

## „Klassenzeit“ – Eine Klasse Zeit!

„Klasse“, sagen seit diesem Schuljahr die Schüler des Grundschulteils des RecknitzCampus Laage an jedem Morgen, denn es ist „Klassenzeit“. Vor dem täglichen Unterricht haben die Schüler der ersten bis vierten Klasse zumeist mit ihrem Klassenlehrer 30 Minuten Zeit, um sich auf den Tag einzustimmen.

Die Lehrer können mit ihren Schülern diese Zeit sehr individuell gestalten. Geht man während der „Klassenzeit“ durch die Grundschule, kann man Schüler beobachten, die im Morgenkreis zusammen sitzen und über ihre Erlebnisse berichten oder Probleme klären, andere lesen oder hören zu, wenn ihre Mitschüler vorlesen, wieder andere lösen Arbeitsblätter entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten oder üben Gedichte und Vokabeln. Klassenlehrer klären Organisatorisches oder studieren mit der Klasse kleine Programme ein, die dann Schulfeste bereichern. Auch feierliche Geburtstagsrunden oder ein gemeinsames Klassenfrühstück kann man erleben. Diese Zeit wird ebenfalls für Aktivitäten mit der Patenklasse genutzt.

„Klasse“ finden die Schüler diese Zeit, weil der Tag auf diese Art viel entspannter beginnt. So lernt es sich leichter, man lernt voneinander und miteinander, was alle – Schüler, Eltern und Lehrer – erfreut.

Christina Heise



